Jahresbericht 2008
der
Stadtbücherei Wipperfürth

1. Einleitung:

Bibliotheken sind die am stärksten genutzten Kultur-, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen in Deutschland. Sie werden pro Jahr mehr als 200 Millionen Mal besucht und liegen damit deutlich vor den Kinos (130 Millionen Besucher) und den Stadien der deutschen Fußball-Bundesliga (12 Millionen Fans).

2. Statistische Daten in Auswahl:

	2008	2007
Anzahl Medien insgesamt	24.295	22.841
Anzahl Printmedien	19.624	18.763
Anzahl AV-Medien	4.671	4.078
Anteil AV-Medien in %	19,2	17,9
Umsatzquote	3,15	3,13
Umsatzquote Printmedien	2,26	2,26
Umsatzquote AV-Medien	6,90	7,16
Entleihungen	76.611	71.516
Entleihungen Printmedien	44.358	42.313
Entleihungen AV-Medien	32.253	29.203
Medienzugang	2.374	2.488
Erneuerungsquote in %	9,77	10,89
Medienabgang	920	1.314
Abgangsquote in %	4,02	6,06
Fernleihen	243	286
Veranstaltungen	41	67
Veranstaltungsbesucher	719	1135
Benutzer	3.065	2.888
Benutzer unter 12 Jahren	491	519
Benutzer über 60 Jahren	157	138
Besucher	40.219	38.123
Neuanmeldungen	217	252

Erwähnenswert ist hier die Steigerung der Entleihungen um 7,1 % (Vorjahr: 8,6 %)

Weitere detaillierte statistische Daten erhalten Sie auf Anfrage bei der Stadtbücherei Wipperfürth: stadtbuecherei@stadt-wipperfuerth.de

3. Kooperation mit den Schulen:

Auch 2008 wurden für alle Schulformen in Wipperfürth **Bibliotheksführungen** angeboten.

Der jährlich stattfindende **Facharbeitsworkshop** für das 12. Schuljahr des Engelbert-von-Berg-Gymnasiums konnte aufgrund terminlicher Überschneidungen leider nicht umgesetzt werden.

Mit großem Erfolg wurde zum dritten Mal die Aktion „**Bibliotheksgutschein und Weckmann**“ in den zweiten Klassen der Wipperfürther Grundschulen durchgeführt. Diese Aktion wurde freundlicherweise wieder von Dorothee Pehlke in der logistischen Ausführung unterstützt. Die Veranstaltung wird auch in den nächsten Jahren Fortsetzung finden, stellt sie für die Bibliothek einen wichtigen Imagefaktor dar und erschließt neue Benutzerkreise (Angehörige der SchülerInnen).

4. Veranstaltungsarbeit:

Für Kinder und Jugendliche wurde auch 2008 ein interessantes Veranstaltungsangebot bereitgestellt, welches unter anderem eine Autorenlesung (Frau Kollenberg), eine Gespensternacht oder ein Lesefrühstück für Detektive umfasste.

Im Rahmen des Sommerferienprogramms wurden zwei Veranstaltungen angeboten. Am 24. Juni lockte eine „**Kaperfahrt nach Tortuga**“ 15 TeilnehmerInnen auf eine Piratenschatzsuche in die Bibliothek, wobei dieses Jahr die Lösung von Suchaufgaben zum Kennenlernen der Stadtbücherei im Vordergrund stand. In Kooperation mit dem Partnerschaftskomitee Wipperfürth-Surgères wurde am 22. Juli eine Veranstaltung „...**die spinnen doch, die Römer**“ angeboten, die ganz im Zeichen der gallischen Helden Asterix und Obelix stand und sich solch einer Beliebtheit erfreute, dass die Veranstaltung ratz fatz ausgebucht war.

Auch an der Kinderwerkstatt des Jugendzentrums in den Herbstferien – diesjähriges Thema „Fang etwas an mit Müll“ – war die Stadtbibliothek aktiv durch eine Bücherschau beteiligt.

Für unsere erwachsenen Leser haben wir am **23. April** – dem internationalen Tag des Buches – Neuland beschritten und unter dem Titel „...in eigener Sache“ unseren „schreibwütigen“ LeserInnen ein Forum geboten, ihre eigenen literarischen Erzeugnisse vorzustellen. Angesichts des Erfolgs der Veranstaltung planen wir eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Die Aktivitäten des Wipperfürther **Literaturkreises** wurden 2008 erfolgreich fortgeführt und in fast monatlichem Abstand wurden mehrere Bücher gelesen und besprochen. Als besondere Aktivität von Stadtbücherei und Literaturkreis ist die Veranstaltung am 10. Mai zum 75-jährigen Gedenken der Bücherverbrennung (1933) zu sehen, die im Schwarzpulvermuseum in der Villa Ohl durchgeführt wurde. Im Mittelpunkt der Gedenkveranstaltung standen die Werke von Heinrich Heine und Kurt Tucholsky.

Eingebettet in die bundesweite Imagekampagne des Deutschen Bibliotheksverbands „**Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek**“ (<http://www.treffpunkt-bibliothek.de/>) hat die Stadtbücherei Ende Oktober wieder einmal eine Bücherschau der Neuerscheinungen des Herbstes ihren Lesern zum Angebot gemacht.

5. Kontaktarbeit:

Am 19. und 20. September traf sich der Bundesvorstand des „Berufsverbands Bibliothek und Information“ (**BIB**) zu einer Arbeitstagung in den Räumen der Stadtverwaltung im Alten Seminar. Die Mitglieder des Bundesvorstands wurden von Herrn Bürgermeister Forsting begrüßt und erhielten als Andenken an die älteste Stadt im Bergischen Land einen Wipperfürther Bildband.

6. Ausblick:

Für das Jahr 2010 wäre eine Erweiterung der seit 1999 im Einsatz befindlichen Bibliotheks-EDV wünschenswert, damit auch weiterhin ein einwandfreies Funktionieren der Software möglich ist und der „Crash“ vom Dezember 2008 ein singuläres Ereignis bleiben möge. Entsprechende Haushaltsmittel werden angemeldet.

Das Projekt „Umstellung der Romane auf Interessenkreise“ beabsichtigen wir im Laufe des Jahres 2009 zum Abschluss zu bringen. Bisherige Erfahrungen mit der Romanausleihe nach erfolgter Umstellung sprechen für eine große Akzeptanz seitens der Benutzer unserer Bibliothek.